Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 7. Sitzung des Ausschusses f. Feuerwehr u. Ordnung
vom 20.01.2014
kleiner Sitzungssaal, Hasestr. 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Ernst-August Rothert

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Helmut Bei der Kellen
Herr Karl-Georg Görtemöller
Herr Karl-Heinz Pilatus
Herr Markus Wahlers

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Imke Märkl

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Ufke Cremer

Mitglieder FDP-Ballmann Fraktion

Herr Werner Ballmann

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Frau Anette Teckemeyer

Gäste

Herr stv. Stadtbrandmeister Wilfried Menke

Verwaltung

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführer

Herr Lothar Bettenbrock

Abwesend:

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Gerd Rehling

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Frank Kresin
Herr Henning Stricker

Gäste

Herr Stadtbrandmeister Amin Schnieder

Beginn: 18:05 Ende: 19:10

Tagesordnung:

- 1 Feststellung de ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung / Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2013
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Haushaltsplanberatungen 2014
- 6 Informationen
- 7 Anfragen und Anregungen
- 8 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung de ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vors. Rothert eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung / Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um einen Nichtöffentlichen Teil, Tagesordnungspunkt 9, „Grundstücksplanung für den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Ortsfeuerwehr Engter“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2013

Der Ausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift der Sitzung vom 12.11.2013.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Frank Ballmann teilt mit, dass Herr Pastor Heinrich gesagt habe, dass der Kirchgemeinde Engter die Nutzung des östlichen Grundstücks, im Anschluss an die Wohnbebauung, als Grundstück für den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Ortsfeuerwehr Engter, nicht bekannt sei. EStR Willems erklärt, dass Gespräche mit den Kirchenstellen geführt werden und er zuversichtlich sei, dass die Gespräche zeitnah positiv zu Ende geführt würden.

TOP 5 Haushaltsplanberatungen 2014

EStR Willems stellt den Haushaltsplanentwurf 2014 für den Fachbereich 2 vor. Hierbei werden die Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte für die einzelnen Produkte angesprochen. Beim Produkt 12201 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Position 18 des Ergebnishaushalt (Zuschuss an das Tierheim Fundtierkosten), muss es bei dem bisherigen Ansatz von 4.500 Euro bleiben, da das Tierheim Hellern den bestehenden Vertrag gekündigt hat und mit erhöhten Kosten gerechnet werden muss. Für die Anmietung eines TLF 8/18 von der Berufsfeuerwehr Osnabrück und einer Drehleiter (für den Zeitraum der Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten) sind zusätzliche Mittel in Höhe von 8.000 Euro beim Produkt 12601 – Brandschutz - Position 15 des Ergebnishaushalts (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) zu veranschlagen.

Auf Anfrage und bei Bedarf werden von EStR Willems und Herrn Bettenbrock zu den einzelnen Haushaltspositionen die entsprechenden Erläuterungen gegeben.

RM Märkl bittet um Mitteilung, warum die Bewirtschaftungskosten bei den Produkten 12601 – Brandschutz – und 31540 – Obdachlosenunterkünfte – so enorm gestiegen sind.

Antwort Fachbereich 4

Für die Bewirtschaftungsaufwendungen Brandschutz werden durch gestiegene Stromkosten in 2013 und 2014 und einen allgemein höheren Wärmeverbrauch in 2013, aufgrund der Witterungen in den Wintermonaten höhere Aufwendungen in 2014 benötigt. Der Haushaltsansatz 2014 für Energiekosten ist kein endgültiges Ergebnis, bei günstigen Witterungsverlauf in dem Jahr 2014 können die tatsächlichen Kosten niedriger ausfallen.

Das Gleiche gilt für die Obdachlosenunterkünfte der Stadt Bramsche. Zusätzlich ist das Nutzerverhalten der Obdachlosen für den Wärmeverbrauch eines Gebäudes verantwortlich.

Der Ausschuss empfiehlt den Haushalt 2014 für den Fachbereich 2 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

Ergebnishaushalt

Beim Produkt 12201 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Position 18 Transferaufwendungen, Produkt-Sachkonto 12201. 4318000-1221-3 – Zuschuss Tierheim (Fundtierkosten), ist ein Betrag in Höhe von 4.500 Euro zu veranschlagen.

Beim Produkt 12601 – Brandschutz – Position 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Produkt-Sachkonto 12601.4231000 – Mieten, ist ein Betrag in Höhe von 8.000 Euro zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

EStR Willems stellt den Haushaltsplanentwurf 2014 für den Fachbereich 2 vor. Hierbei werden die Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte für die einzelnen Produkte angesprochen. Beim Produkt 12201 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Position 18 des Ergebnishaushalt (Zuschuss an das Tierheim Fundtierkosten), muss es bei dem bisherigen Ansatz von 4.500 Euro bleiben, da das Tierheim Hellern den bestehenden Vertrag gekündigt hat und mit erhöhten Kosten gerechnet werden muss. Für die Anmietung eines TLF 8/18 von der Berufsfeuerwehr Osnabrück und einer Drehleiter (für den Zeitraum der Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten) sind zusätzliche Mittel in Höhe von 8.000 Euro beim Produkt 12601 – Brandschutz - Position 15 des Ergebnishaushalts (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) zu veranschlagen.

Auf Anfrage und bei Bedarf werden von EStR Willems und Herrn Bettenbrock zu den einzelnen Haushaltspositionen die entsprechenden Erläuterungen gegeben.

RM Märkl bittet um Mitteilung, warum die Bewirtschaftungskosten bei den Produkten 12601 – Brandschutz – und 31540 – Obdachlosenunterkünfte – so enorm gestiegen sind.

Der Ausschuss empfiehlt den Haushalt 2014 für den Fachbereich 2 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

Ergebnishaushalt

Beim Produkt 12201 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Position 18 Transferaufwendungen, Produkt-Sachkonto 12201. 4318000-1221-3 – Zuschuss Tierheim (Fundtierkosten), ist ein Betrag in Höhe von 4.500 Euro zu veranschlagen.

Beim Produkt 12601 – Brandschutz – Position 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Produkt-Sachkonto 12601.4231000 – Mieten, ist ein Betrag in Höhe von 8.000 Euro zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 Informationen

EStR Willems informiert den Ausschuss darüber, dass der neue hauptamtliche Feuerwehrgerätewart zum 01. Februar 2014 eingestellt wird. RM Görtemöller schlägt vor, dass der neue hauptamtliche Gerätewart in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr und Ordnung einmal vorgestellt wird.

TOP 7 Anfragen und Anregungen

a) Brandschutz bei Windparks

RM Bei der Kellen erkundigt sich danach, in wie weit die Freiwillige Feuerwehr hinsichtlich des Brandschutzes bei Windparks betroffen ist. Stellv. Stadtbrandmeister Menke erklärt, dass die Freiwillige Feuerwehr hierfür nicht ausgerüstet ist. Im Brand-

fall kann man nur eine weiträumige Absperrung vornehmen und ein kontrolliertes Abbrennen abwarten.

b) Dienstsport der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bramsche

Stellv. Stadtbrandmeister Menke teilt mit, dass in den Jahreshauptversammlungen der Ortsfeuerwehren mehrfach der Wunsch nach Dienstsport aufgekommen ist. Insbesondere ist hier an eine kostenlose Nutzung des Hasebades gedacht. EStR Willems weist darauf hin, dass die Stadtwerke Bramsche als GmbH nicht berechtigt sind Rabatte zu gewähren. Evtl. müssten hierfür Haushaltsmittel bereitgestellt werden. RM Görtemöller und Vors. Rothert erklären, dass der Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH sich mit dem Stadtkommando in Verbindung setzen bzw. auf das Stadtkommando zukommen will. Der Ausschuss ist allgemein der Meinung, dass eine kostenlose Nutzung des Hasebades für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr ermöglicht werden sollte und die Kosten, wenn sie im Rahmen bleiben, aus Haushaltsmitteln übernommen werden sollten.

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Höltermann
Bürgermeisterin

Ernst-August Rothert
Vorsitzende

Lothar Bettenbrock
Protokollführer